



DIE GESCHICHTE: TEIL 1

1989 an der **1. Vorstandssitzung** am 26. April kann Bruno Enz bekannt geben, dass **Hélène Enz** sich bereiterklärt hat, die Funktion der **Spieleleiterin** zu übernehmen. Bereits im **1. Vereinsjahr des TCG** werden diverse Aktivitäten organisiert. So sind die beiden **Tenniskurse mit Fredel Abplanalp** mit 54 resp. 44 Mitgliedern ein Riesenerfolg. An 4 Sommerabenden findet je ein **Tennishock** statt. Im Durchschnitt sind 22 Clubmitglieder anwesend, die auf den beiden Tennisplätzen bis 22.30 Uhr dem Tennissport frönen. Am letzten Herbstwochenende finden das **Einzel-** und auch das **Doppeltturnier** statt. Bei den Damen siegt **Gaby Enz** gegen **Antoinette Büchler**, bei den Herren gewinnt **Otti Zumstein** gegen **Armin Berchtold** und beim Mixed-Doppel triumphieren **Moni und Vojislav Krstic** über **Gaby und Bruno Enz**.

An der **GV vom 18. Jan. 90** wird **Hélène Enz** im Amt als **Spieleleiterin** (in dieser Funktion amtierte sie bereits die ganze Saison) bestätigt und **Thomi Kuster** (ersetzt Otto Leuenberger) als **Beisitzer** neu in den Vorstand gewählt. Zur Zeit zählt der **Club 122 Aktivmitglieder**. Der Vorstand behält sich das Recht vor, eine **obere Limite** von ca. 130 Mitgliedern zu setzen.

1990 werden **alle Tennisangebote** wie im Vorjahr wieder ausgeschrieben, respektive zum Teil sogar intensiviert. Zu Saisonbeginn am Samstag, 19. Mai findet das **Eröffnungsturnier** statt. 7 Damen und 8 Herren kämpfen um Ruhm und Ehre. Bei den Damen gewinnt **Gaby Enz und Armin Berchtold** bei den Herren. Das Mixed-Turnier vom Sonntag muss leider mangels Anmeldungen abgesagt werden. 43 Mitglieder nehmen ab dem 24. Mai am **Tenniskurs mit Fredel Abplanalp** teil. Leider macht das Wetter nicht immer mit, so dass die letzten Kursstunden erst nach den Sommerferien absolviert werden können. Während den **Sommermonaten** trifft man sich an 5 Abenden zum **beliebten Tennishock**. Am letzten Hock verwöhnt uns der Grill- und Metzgermeister **Peter von Moos** mit feinen Würsten. Das neue **Forderungsturnier**, das über die ganze Saison gespielt wird, findet guten Anklang. Zum Saisonende am 29. September findet das **Plauschturnier** statt. 9 Damen und 14 Herren kämpfen bei schönem Wetter um Spiel, Game, Satz und Sieg. Die Finalspiele werden von **Heidmarie Beckerbauer** und **Voislav Krstic** gewonnen. Es ist einiges los auf den Tennisplätzen, und so berichtet auch das **«Obwaldner Wochenblatt»** am 5. Oktober nicht nur vom verdienten Sieger Beat Gasser im Schlussgang am Herbstschwinget im Grossteil, sondern bringt auch einen kleinen Beitrag über das **Plauschturnier** des Tennis Club Giswil. Unter anderem ist zu lesen: **«Wer die Spiele verfolgt hat, konnte unschwer erkennen, dass auch in Giswil schon ganz ordentlich Tennis gespielt wird»**. Es ist doch schön, dass wir auch in sportlicher Hinsicht wahrgenommen werden.

Plauschturnier des Tennisclubs Giswil

Der TC Giswil führte am letzten Samstag zum Abschluss der Saison das Plauschturnier durch. 9 Frauen und 13 Männer nahmen bei schönstem Wetter am Turnier teil. Leider konnten einige wegen Ferien oder anderer sportlicher Aktivitäten nicht teilnehmen. Bereits um 8 Uhr wurde um die Punkte gespielt. Wer die Spiele verfolgt hat, konnte unschwer erkennen, dass auch in Giswil schon ganz ordentlich Tennis gespielt wird. Mit grossem Einsatz wurde gekämpft, denn, so einfach verlieren, das wollte doch niemand. Bei den Frauen siegte Heidmarie Beckerbauer vor Gaby Enz, Agi Fanger und Antoinette Kiser. Bei den Männern gewann Vojislav Krstic vor Bruno Enz, Oski Zumstein und Robi Laubacher.

Die **2. ordentliche Generalversammlung** wird am 23. November 1990 abgehalten. 14 Personen werden in den Club aufgenommen, während 7 Leute den Austritt gegeben haben. Der TCG zählt neu **129 Mitglieder**. **Edi Zumstein** wird neu als Kassier (für Otto Bissig) in den Vorstand gewählt.

1991 ist das Angebot der verschiedenen **Aktivitäten gleichgeblieben**, wobei das **Eröffnungsturnier** wegen schlechtem Wetter nicht gespielt werden kann. Der Kurs mit dem neuen **Tennislehrer Otakar Sirucek** wird eher schlecht besucht, sicher auch, weil er erst nach den Sommerferien gegeben werden kann. Der **Tennishock** wird dieses Jahr bereits ab Ende Mai alle 14 Tage durchgeführt. Am letzten Hock vom 22. August wird wieder gegrillt, und **recht viele Mitglieder** geniessen den schönen Abend und die feinen Würste. Das **Forderungstableau** wird diese Saison weniger berücksichtigt, und das in Giswil geplante Turnier gegen die **Jung-Senioren von Meiringen** muss abgesagt werden, weil sich zu wenig Spieler von Giswil melden. Zum Saisonende findet am 15. September das **Herbstturnier** statt. 8 Damen und 15 Herren nehmen bei schönem Wetter an diesem Turnier teil. Die Finalsspiele können **Andrea Amgarten** und **Voislav Krstic** für sich entscheiden.

Die **3. ordentliche Generalversammlung** wird am 23. November 91 abgehalten. **Enz Hélène** wird neu als **Aktuarin** in den Vorstand gewählt und übernimmt das Amt von Maria von Flüe. Für das frei gewordene Amt als **Spielleiterin** (Ersatz für Hélène) meldet sich spontan **Beckerbauer Heidemarie** und wird mit Applaus gewählt. Für die zurückgetretene **Revisorin** Enz Paula wird **Britschgi Gaby** einstimmig gewählt. Nach einigen Austritten zählt der Tennis Club Giswil noch **117 Mitglieder**.

1992 kann wieder von den gewohnten Anlässen profitiert werden. Die Krone arbeitet neu mit der Firma Luginbühl aus Kriens (an Stelle der Firma Balmer) zusammen, die aber die Plätze ebenfalls sehr gut hergerichtet hat. Der TCG schliesst eine **Vereinshaftpflicht-Versicherung** für clubeigene Anlässe ab. Am **Eröffnungsturnier** vom 23. Mai nehmen leider nur 5 Damen und 9 Herren teil. Die Finalsspiele für sich entscheiden können **Antoinette Büchler** und **Bruno Enz**. In diesem Jahr kann **Roby Laubacher** einen **Tenniskurs für Schüler** organisieren, welcher auch von **Nichtclubmitgliedern** besucht werden kann. Der neue **Tennislehrer Volker Neugebauer** erteilt an 11 Kinder und 17 Erwachsene sechs Lektionen. Neue Wege geht der TCG dieses Jahr beim **beliebten Tennishock**. Auf dem clubeigenen Grill werden verschiedene **Grilladen** zubereitet, welche - wie auch die **verschiedenen Salate** und **das frische Brot** - über die Krone bezogen werden. Dank den **Hobby-Fischern** Agi und Jimmy kommen die Mitglieder auch einmal in den Genuss von **grillierten Egli-Filets**. Am 5. und 6. September findet das **Herbstturnier** statt. 9 Damen und 12 Herren beteiligen sich bei **recht guten Wetterbedingungen** an diesem Turnier. Wie in den vergangenen Jahren, wird für die Verlierer der ersten Runde eine **Trostrunde** organisiert. Die Finalsspiele werden von **Büchler Antoinette** und **Laubacher Roby** gewonnen.

Die **4. ordentliche Generalversammlung** wird am 20. Nov. 92 abgehalten. 8 Eintritte stehen vielen Austritten gegenüber; der Club zählt noch **84 Mitglieder**. Der Präsident orientiert, dass ein Beitritt zum **Unterswaldner Tennisverband** Fr. 1'000.00 kosten würde, der Vorstand aber beschlossen habe, dem Verband nicht beizutreten.

1993 kann der Club bereits das kleine **fünfstufige Jubiläum** feiern. Nach Ostern können die Tennisplätze für den offiziellen Spielbetrieb freigegeben werden. Anstelle des Forderungstableau wird erstmals die **Jahresmeisterschaft «jeder gegen jeden»** gespielt. Jeder Sieger erhält 2 Punkte und jeder Verlierer 1 Punkt. Dieses Format wird rege genutzt. Das **Eröffnungsturnier** steht am 22./23. Mai auf dem Programm. Die Siegerin heisst **Ruth Schwegler** und der Sieger **Bruno Enz**. Von den 11 Tennisplausch-Abenden, welche alle 14 Tage terminiert sind, können wetterbedingt leider nur 10 durchgeführt werden. Mangels Interesse am Tenniskurs wird dieser abgesagt und an seiner Stelle ein **Trainingsabend** mit dem

professionellen **Tennislehrer Kersten Neugebauer** organisiert. Das Angebot wird von 27 Interessierten angenommen, die ihre Spielstärke verbessern wollen. Zur **1. offiziellen Vereinsmeisterschaft** am 11./12. September haben sich erfreulicherweise 12 Damen und 16 Herren eingeschrieben und kämpfen um die Pokale. Die ersten Clubmeister heissen **Ruth Schwegler** und **Vojislav Krstic**.

Die **5. ordentliche Generalversammlung** wird am 26. Nov. 93 abgehalten. Der Tennis Club hat um weitere 2 Mitglieder abgenommen und zählt noch **82 Mitglieder**. Aus dem neuen Format «**jeder gegen jeden**» resultiert als **1. Jahres-Clubmeisterin Agi Fanger** mit 35 Punkten aus 20 Spielen und als **1. Jahres-Clubmeister Robi Laubacher** mit 23 Punkten aus 12 Spielen.

1994 der Vorstand versucht, **das Interesse der Mitglieder weiter zu steigern** und verändert einzelne Anlässe: z.B. das Eröffnungsturnier wird als gemischtes Doppel (neu mit zugelosten Partnern) gespielt; der Tennisplausch wird bei jeder Witterung durchgeführt, bei Regen aber im Trockenen **mit Jassen und anderen Spielen**. Mitte Mai wird das **Eröffnungsturnier** als gemischtes Doppel ausgetragen. Die 16 gemeldeten Teilnehmer werden zu Paaren zusammengelost. Gewonnen wird dieses Turnier von **Hedi Kiser** zusammen mit **Roby Laubacher**. Sehr positiven Anklang finden die **Tennistrainings mit Joe Kathriner**, sodass bei den Schülern sogar der Zeitplan erweitert werden muss. Um der grossen Nachfrage gerecht zu werden, wird **Armin Hefti als J+S Hilfsleiter** angemeldet. Die **Tennisplausch-Abende** können im 14-tägigen Rhythmus meist durchgeführt werden. Der Vorstand hofft, dass nächstes Jahr wieder mehr Clubmitglieder an diesen Abenden teilnehmen werden, wie auch an der **Jahresmeisterschaft** übers ganze Jahr. Zum Saisonabschluss am 3./4. Sept. nehmen 9 Damen und 13 Herren an der **Vereinsmeisterschaft** teil. Die Vorrundenspiele können bereits während der Woche gespielt werden. Die neuen Clubmeister heissen **Heidi Beckerbauer** und **Roby Laubacher** und können die Pokale entgegennehmen.

An der **6. ordentlichen Generalversammlung** vom 26. Nov. 93 sind 28 Mitglieder anwesend und 25 haben sich entschuldigt. Einmal mehr wird ein **Beitritt zum Schweiz. Tennisverband** diskutiert. Der Präsident orientiert ausführlich über die Vor- und Nachteile. Die GV beschliesst, dass dem Schweiz. Tennisverband **nicht beigetreten** wird. Die Anzahl der eingetragenen Mitglieder steht bei **90**. Die **Jahres-Clubmeisterin** heisst **Antoinette Bächler** mit 15 Punkten aus 8 Spielen und der **Jahres-Clubmeister Robi Laubacher** mit 16 Punkten aus 8 Spielen.

1995 ist wettermässig **das verflixte 7. Jahr** und Petrus vermiest uns bereits den Start ins Tennisjahr. So können die Plätze erst im Mai zum Spielen freigegeben werden und der Regen schränkt uns mehr oder weniger die ganze Saison ein. **Dragisa** (Mitarbeiter der Krone) wird als Platzwart mit einbezogen und erhält dafür eine Entschädigung. Grossen Anklang findet die **neue Spielart beim Eröffnungsturnier** vom 14./15. Mai. Nach 50 Min. werden die Games jeder Partie gezählt und nach jedem Spiel die Paarungen neu zugelost. 9 Damen und 11 Herren spielen um den Sieg. Die meisten Games lassen sich **Hedi Beckerbauer** und **Vinzenz Härri** gutschreiben. Erfreulich ist die grosse Teilnahme an den montäglichen **Trainingsabenden**, welche wieder von **Joe Kathriner** betreut werden. Das Interesse ist so gross, dass die Tenniskurse nach den Sommerferien weitergeführt werden. Die im 14-tägigen Rhythmus durchgeführten **Tennisplausch-Abende** können grösstenteils durchgeführt werden und sind auch wieder besser besucht als im letzten Jahr. Erstmals wird am 2. und 3. September die **Clubmeisterschaft** auch für Schüler ausgeschrieben. 8 Schüler, 8 Damen und 16 Herren haben sich zu diesem Turnier eingeschrieben. Die **Vorrundenspiele** können bereits während der Woche gespielt werden. Wegen schlechtem Wetter finden die **Finalspiele** erst eine Woche später statt, dafür verfolgen die spannenden Spiele **recht viele Zuschauer**. Die **Clubmeister** heissen bei den Schülern **Adrian Burch**, bei den Damen **Heidi Beckerbauer** und **Erwin Hoffmann** bei den Herren.

An der **7. ordentlichen Generalversammlung** vom 25. Nov. 95 sind 30 Mitglieder anwesend und 23 haben sich entschuldigt. Der Tennis Club Giswil zählt neu wieder **102 Mitglieder**. Neu wird als **Spieleiter** für Heidi Beckerbauer **Härrri Vinzenz** in den Vorstand gewählt. Mit 12 Punkten aus 6 Spielen wird **Ruth Schwegler zur Jahres-Clubmeisterin 95** und mit 17 Punkten aus 9 Spielen **Robi Laubacher als Jahres-Clubmeister 95** geehrt.

1996 sind **nicht nur alle Telefonnummern neu** (von 68 auf 675), sondern auch, wie von einzelnen Mitgliedern gewünscht, das verlängerte **Tenniswochenende im österreichischen Brand**. 12 Clubmitglieder geniessen das spezielle Tennistraining, wie auch das gemütliche Zusammensein am Abend. Infolge sehr misslichen Wetterbedingungen haben wir anfänglich auf einem **Tennisplatz Probleme**. Nach der Reparatur durch die **Firma Luginbühl** konnten die Tennisplätze anfangs Mai definitiv freigegeben werden. Die **Tennisplausch-Abende** jeden 2. Donnerstag ab dem 25. April werden wieder vermehrt besucht. Unser **Juniorentainer Armin Hefti** erteilt die **Tenniskurse für Schüler und Junioren**. Bei der Jahresmeisterschaft wird der Punktemodus geändert, sodass auch Damen gegen Herren spielen können. Wie bis anhin ergibt ein Sieg 2 Punkte, ausser es gewinnt eine Dame gegen einen Mann, dann wird die Siegerin mit 3 Punkten belohnt; die Niederlage gibt jeweils 1 Punkt. Beim **Eröffnungsturnier** vom 1./2. Juni nehmen 10 Damen und 11 Herren teil. Siegreich sind **Antoinette Kiser** und **Joachim Steffan**. Neu ist auch das **Freundschaftsturnier Giswil gegen den TC Kerns**. Bei diesem Anlass duellieren sich je 4 Damen und 6 Herren in 19 Spielen, mit dem Resultat 13:6 für die Interclubspieler aus Kerns. Zum Saisonschluss führt der TCG am 31. Aug./1. Sept. die **offizielle Vereinsmeisterschaft** durch, die neu auch für **Damen- und Herren-Doppel** ausgeschrieben ist. Die Vorrundenspiele können bereits während der Woche gespielt werden. 12 Schüler, 10 Damen, 16 Herren und 3 Herren-Doppel beteiligen sich an dieser Clubmeisterschaft. Die Clubmeister heissen bei den Schülern **Joel Kuster**, bei den Damen **Heidi Beckerbauer**, welche den Siegerpokal bereits zum dritten und endgültigen Mal gewinnt; bei den Herren **Robi Laubacher** und beim Herren-Doppel **Otti Zumstein und Erwin Hoffmann**.

An der **8. ordentlichen Generalversammlung** vom 22. Nov. 96 sind 27 Mitglieder anwesend und 17 haben sich entschuldigt; **107 Mitglieder** zählt der Club neu. **Susan Grenacher** wird neu als **Aktuarin** (für Hélène Enz) in den Vorstand gewählt. Hélène war seit der Gründung im Vorstand tätig; drei Jahre als Spieleiterin und fünf Jahre als Aktuarin. Als neue **Jahres-Clubmeisterin** wird **Agi Fanger** mit 18 Punkten aus 11 Spielen und als neuer **Jahres-Clubmeister Bernd Wipfler** mit 26 Punkten aus 16 Spielen ausgerufen.

1997 ist das Motto des Vorstandes: **«Bleiben bei Bewährtem»**, ausser... das Doppelturnier wird separat ausgetragen. Vom 3.-6. April reisen wieder 14 Clubmitglieder für 4 Tage nach Österreich. In **Brand** wird neben den **speziellen Tennistrainings** natürlich auch wieder **die Kameradschaft** gepflegt. Am **Eröffnungsturnier** am 24./25. Mai mit zugelosten Partnern nehmen erfreuliche 13 Damen und 10 Herren teil. **Heidi Beckenbauer** bei den Damen und **Robi Laubacher** bei den Herren gewinnen am meisten Games. Die **Tennisplausch-Abende** können anfangs wegen Regen nicht durchgeführt werden. Ab Mitte Saison macht das Wetter mehrheitlich mit und auch die Besucherzahl ist jeweils erfreulich. Die **Schülerkurse** von Anfang Juni bis Mitte Juli mit **Armin Hefti** sind so beliebt, dass sie sogar auf **3 Gruppenlektionen** ausgeweitet werden müssen. So unterrichtet Armin am Montag von 16:30 bis 18:00 und von 18:30 bis 20:00 und am Mittwoch von 16:00 bis 17:30. **Armin leistet gute Arbeit für die jungen Tenniscracks**. Zum ersten Mal findet im Juni die **Doppel-Clubmeisterschaft** statt. 8 Mixed-, 4 Damen und 8 Herren-Doppel haben sich im Spieltabelleau eingetragen. Es gibt folgende Finalpaarungen: Im **Mixed Doppel** siegen **Ida und Robi Laubacher** gegen Gaby Enz/Armin Hefti, im **Damen Doppel**, **Nina und Ida Laubacher** gegen Antoinette Büchler/Ruth Schwegler und im **Herren Doppel** gewinnen **Erwin Hofmann/Otti Zumstein** gegen Alex Grenacher/Armin Hefti. Anlässlich des 25-jährigen

Jubiläums von J+S finden im Sept. die «**Tunnel Games**» statt; im **N8 Tunnel Giswil-Sarnen** ist der TCG mit einigen Mitgliedern am Infostand vertreten. Wie immer steigt gegen Saisonschluss die **Clubmeisterschaft im Einzel** (mit Vorrundenspielen). Insgesamt kämpfen 25 Mitglieder am 30./31. August um den Sieg. Als **Clubmeisterin** wird **Rita Krummenacher** und **Robi Laubacher** als **Clubmeister** erkoren.

An der **9. ordentlichen Generalversammlung** vom 21. Nov. 97 sind 26 Mitglieder anwesend und 27 haben sich entschuldigt; der Club zählt neu **108** Mitglieder. Als neuer **Vizepräsident** wird **Willi Züst** in den Vorstand gewählt. Der Präsident Bruno Enz würdigt **Robi Laubacher** für seine **9-jährige Tätigkeit im Vorstand** als Vizepräsident und erwähnt lobend, dass seine Tätigkeit weit über das Vice-Pflichtenheft hinaus gegangen ist und er sehr viel zum Wohle des Tennis Club Giswil geleistet hat. Ein **Beitritt zu Swiss Tennis-Interclub** wird ein weiteres Mal abgelehnt. **Antoinette Bächler** darf sich mit 5 Punkte aus 3 Spielen zur **Jahres-Clubmeisterin** und **Bernd Wipfler** mit 16 Punkte aus 9 Spielen zum **Jahres-Clubmeister** gratulieren lassen.

1998 zumindest beim Saisonstart werden die Aktivitäten durch die schlechten Wetterbedingungen ziemlich beeinträchtigt. **21 Clubmitglieder** reisen vom 16.-19. April bereits zum 3. Mal nach **Brand** und verbessern ihr **Tennispiel** und pflegen die **Kameradschaft** mit diversen anderen Aktionen. Am **Eröffnungsturnier** mit zugelosten Mixed-Paaren vom 16. Mai nehmen nur je 5 Damen und 5 Herren teil. Die Siegreichen sind Maria von Flüe bei den Damen und Vinzenz Härri bei den Herren. Leider wird die Durchführung der **Tennisplausch-Abende** anfangs wieder durch Regen beeinträchtigt. Auch die **Jahresmeisterschaft** jede(r) gegen jede(n) wird nicht so oft gespielt. Die sehr intensiven **Tennislektionen mit Joe Kathriner** begeistern wieder 13 SchülerInnen in der 1. Woche der Sommerferien. Täglich nehmen die Kinder an je 2 Lektionen à 1½ Std. teil. Zum 2. Mal wird die **Doppel-Clubmeisterschaft** ausgetragen. Am 27. Juni kämpfen 8 Mixed-, 4 Damen- und 5 Herren-Doppel um Ruhm und Ehre. Das **Damen-Doppel** gewinnen **Sotiria Rechsteiner** und **Heidi Beckerbauer**, das **Mixed-Doppel** dominieren wieder **Ida** und **Robi Laubacher** und das **Herren-Doppel** können **Alex Grenacher/Armin Hefti** für sich entscheiden. An der **Einzel-Clubmeisterschaft** Ende August nehmen 12 Mitglieder teil. Weil nur 3 Damen antreten, können alle gegeneinander spielen. Als **Clubmeisterin** darf sich **Ruth Schwegler** und **Robi Laubacher** als **Clubmeister** gratulieren lassen.

An der **10. ordentlichen Generalversammlung** vom 20. Nov. 98 sind 35 Mitglieder anwesend und 19 haben sich entschuldigt. Den 7 Eintritten stehen 10 Austritte gegenüber; der Club zählt neu **105 Mitglieder** und im Vorstand kommt es zu einigen Veränderungen. Nach 10 Jahren **übergibt Bruno Enz das Amt des Präsidenten an Züst Willi weiter**. Für sein grosses Engagement seit dem Bestehen des TCG wird Bruno ein Geschenk überreicht und er darf eine **Standing Ovation** entgegennehmen. Neu in den Vorstand gewählt werden **Susi Zahner** als neue **Vizepräsidentin** (für Willi) und **Maria von Flüe** als **Kassierin** für **Edi Zumstein**. Bruno dankt Edi für die 8-jährige Vorstandstätigkeit und überreicht ihm ein Geschenk. Vom grossen Projekt «**Giswil 2000**» der Guggämuusig Loiwifäger berichtet der **OK-Präsident Jimmy Gisler** über die Vorbereitungen. Beim Anlass »**Internationales Spiel ohne Grenzen**» werde sehr viele Personal gebraucht. Er ermuntert die Mitglieder des TCG, sich als Helfer zur Verfügung zu stellen und so zudem einen Beitrag für die Clubkasse zu leisten. Zum Schluss werden die Jahres-Clubmeister gewürdigt. Obwohl die Resultatliste mit den effektiven Punkten «**vom Winde verweht**» wurde, kann der Spielleiter Härri Vinzenz die Rangliste (wie immer in umgekehrter Reihenfolge) bekannt geben und **Antoinette Bächler** als **Jahres-Clubmeisterin** sowie auch **Bernd Wipfler** als **Jahres-Clubmeister** beglückwünschen.

1999 bereits am 22. Februar trifft sich der neue Vorstand, zusammen mit einigen Mitgliedern, zum **Brainstorming «10 Jahre Tennis Club Giswil**». Viele Ideen werden aufgelistet und diskutiert. Fazit: Uns geht es wie anderen Vereinen, die Freizeitangebote sind enorm und eine Stagnation

der aktiven Beteiligungen ist nur schwer zu bremsen. Trotzdem wird der Vorstand versuchen, die eine oder andere Idee umzusetzen und Bestehendes zu optimieren. Der Wunsch, nach 10 Jahren **etwas «Eigenes» zu haben**, kommt immer stärker auf und der Vorstand sinniert: Ein Clubhaus wäre schon super, oder auch ein Raum, den wir benutzen dürfen. Die untere Garage als Clublokal um- und auszubauen, kann leider nicht realisiert werden. Zumindest eine Wand für's Anschlagen der neusten Informationen muss jetzt dringendst versucht werden zu realisieren. Und endlich ist zusammen mit Tischen, Bänken, einer Sonnenstore, dem Anschlagbrett und dem Graffiti-Signet **unser erstes Plätzchen** entstanden.



Am 15. April ist der erste **Tennisplausch-Abend** auf dem Programm. Der muss aber, wegen schlechtem Wetter, auf den Vita-Parcours verschoben werden. Die **Beteiligung an Anlässen** ist dann auch während der ganzen Saison sehr „variabel“. Die anfängliche Idee vom „**Hit an Giggle**“ (frei übersetzt: Freude und Kameradschaft) habe sich etwas abgenützt, meint der Präsident. Trotzdem wird auch die **Jahresmeisterschaft** jede(r) gegen jede(n) wieder gespielt, und für das **Eröffnungsturnier** am 29. Mai haben sich erfreuliche 20 Mitglieder eingeschrieben. Mit «Jessica» als unverhoffter Joker, teilen sich den Sieg die punktgleichen **Sotiria Rechsteiner** und **Ruth Schwegler** und bei den Herren gewinnt **Robi Laubacher**. Am 4. Juli findet die Präsidentenverabschiedung (Erlebnistag) von Bruno Enz durch den neuen Vorstand statt. In der 1. Sommer-Ferienwoche vom 5.-9. Juli erteilt **Joe Kathriner** wieder die beliebten **Tennislektionen** für Schüler und Junioren. Da die Ausschreibung zum **Freundschaftsspiel in Kerns** ohne Erfolg bleibt, hat der Spielleiter Härry Vinzenz kurzerhand 6 Spieler aufgeboten - und keiner hat es danach bereut! Spielerisch, kameradschaftlich und auch kulinarisch werden die Giswiler so richtig verwöhnt. An der **Doppel-Clubmeisterschaft** vom 19./20. Juni duellieren sich die 8 Mixed-, 3 Damen- und 6 Herrenteams. Dabei werden sie, zusammen mit den Zuschauern, mit **Kuchen und Spezialkaffe von Agi** bewirtet. Die **Doppel-Clubmeister** heissen **Ida Laubacher** und **Ruth Schwegler** bei den Damen, im Mixed-Doppel **Ida** und **Robi Laubacher** und beim Herren-Doppel sind es **Remo** und **Robi Laubacher**. Die **Einzel-Clubmeisterschaft** Ende August wird von 4 Damen und 8 Herren ausgetragen, wobei sich **Ruth Schwegler** und **Robi Laubacher** wieder den Titel holen.

An der **11. ordentlichen Generalversammlung** vom 19. Nov. 99 sind 26 Mitglieder anwesend und 14 haben sich entschuldigt; der Club zählt neu **93 Mitglieder**. Als neuer **Rechnungsrevisor** des TCG wird **Roland Walker** (für Peter von Moos) gewählt. Die **Jahres-Clubmeisterin 99** heisst mit 17 Punkten **Agi Fanger** und den **Jahres-Clubmeister 99** teilen sich mit je 16 Punkten «**Smash-Thomi**» **Kuster** und **Hansruedi Rechsteiner**.

2000 die Umstellung auf **das neue Jahrtausend** ging auch bei allen Funktionären des Tennis Club problemlos vonstatten. Wie von der GV beauftragt, versucht der Vorstand, zur **Belebung des geselligen Clublebens** einen **verbesserten Zuschauer- und Ruheplatz** zu realisieren. Einige Vorschläge werden gemacht wie: An Stelle einer neuen Sonnenstore sollte besser in einen **Pavillon** mit kostengünstiger Ausführung (Holzboden, Eternitdach, seitlich Blachen) investiert werden; gemäss Absprache mit Thomi Kuster wäre auch ein Standort direkt beim Tennisplatz-Eingang möglich; noch lieber wäre dem Vorstand aber, den **Pavillon auf der Längsseite** zu platzieren. Doch, die offerierten Projekte sind entweder zu teuer und/oder entsprechen nicht den ästhetischen Vorstellungen. Leider entfällt das **Tenniswochenende in Cadro**, weil bereits alle Arrangements ausgebucht sind. Alternativ organisiert Hans-Ruedi Rechsteiner ein kleines Turnier im Tenniscenter Sarnen (aus Platzgründen können leider nicht alle Mitglieder angefragt

werden, darum gibt es auch keine offizielle Rangliste). Die **Tennisplausch-Abende** werden jeden 4. DO ab dem 27. April (Schönwetter) abgehalten, **mit offiziellem Einspielen** durch Vinzenz Härrli, Robi Laubacher oder Armin Hefti. Ein **Tennis-Treff für Schüler** findet am 11. Mai, 8. Juni, 6. Juli und 3. August, jeweils von 17:00h bis 19:00h **unter Anleitung von Armin Hefti** statt. Wie bereits die letzten Jahre wird auch die **Jahresmeisterschaft** wieder gespielt. Anlässlich des **Schulfestes** am 19. Mai kann sich der Tennis Club **der Giswiler Bevölkerung präsentieren**. Nebst den vielen **Informationen über Tennis** zeigt Armin Hefti auch ein Video; beim **Geschicklichkeitsspiel** gibt es **3 x 1 Woche Tennisunterricht** zu gewinnen und als Trostpreise gibt es **Birchermüsli** und B4-Plakate mit **Marina Hingis**. Im Zusammenhang mit dem Wettbewerb werden sogar drei Neumitglieder angeworben. Zum **Eröffnungsturnier** am 27. Mai treffen sich 9 Damen und 10 Herren. **Ida Laubacher** und **Mary Burch** dominieren punktgleich bei den Damen und **Robi Laubacher** skort mit grossem Abstand bei den Herren. Am **internationalen Spiel ohne Grenzen «Giswil 2000»** sind drei Mitglieder des TCG im Einsatz. Weil sie sich aber auf privater Basis zur Verfügung stellen, entscheidet der Vorstand später, dass der Betrag des Helferlohns der Glückskette für Unwettergeschädigte überwiesen



wird. Nach der **Trainingswoche für Schüler und Junioren** mit **Joe Kathriner** wird neu ein Abschlussturnier organisiert. Am 10. August, um 19:30h, findet in der Krone erstmals eine öffentliche **Auslosung** für die **Clubmeisterschaft im Einzel und Doppel** statt. Es sind gemeldet: 4 Damen-Einzel, 3 Damen-Doppel, 8 Herren-Einzel, 2 Herren-Doppel sowie 4 Mixed-Doppel. Die



Vorspiele sind auf den 17., 24. und 31. August angesetzt. An den Spieltagen vom 2.+3. September wird der langersehnte **Sitzplatz** (als Minilösung, am Standort des späteren Cubhauses) sofort in Beschlag genommen. Ab sofort können die interessanten Spiele aus nächster Nähe verfolgt und auch kommentiert werden. Die **Clubmeisterin Damen-Einzel** heisst **Gaby Enz** und der **Clubmeister Herren-Einzel** **Robi Laubacher**. Das Damen-Doppel gewinnen **Agi Fanger + Gaby Enz**, das **Mixed-Doppel** **Ida + Robi Laubacher**, sowie das **Herren-Doppel** **Remo + Robi Laubacher**.

An der **12. ordentlichen Generalversammlung** vom 17. Nov. 2000 sind 28 Mitglieder anwesend und 14 haben sich entschuldigt; der Club zählt neu **86 Mitglieder**. Als **Aktuarin** wird **Ida Laubacher** (für Susanne Grenacher) gewählt. Überraschend hat Härrli Vinzenz als **Spielleiter** demissioniert. Obwohl diverse Leute angefragt wurden, kann noch kein Ersatz präsentiert werden und der Posten bleibt somit bis auf Weiteres vakant. Die GV beschliesst, dass sistierte Clubmitglieder künftig zu Passiv-Mitgliedern werden und ihnen der Beitrag von Fr. 50.00 in Rechnung gestellt wird. Die **Jahres-Clubmeisterin** heisst **Agi Fanger** mit 17 Punkten. Ein **Jahres-Clubmeister** kann, zufolge schlechter Beteiligung der Männer, nicht ausgerufen werden.

2001 wird das Jahr vom Präsidenten Willi Züst unter das Motto **«Jahr der Freiwilligenarbeit»** gestellt und versucht, den **Turnaround** in Sachen Beteiligung und Mitgliederschwund zu erreichen. Mit **kleinen Inseraten** (Bilder von aktiven TCG-Mitgliedern) soll die Mitgliederzahl wieder gesteigert werden; zudem stellt der Vorstand **Erfolgsprämien** für jede Neuanwerbung in Aussicht. Auch der **Flyer für Neuzuzüge**, der neu in der Gemeindekanzlei aufliegt, bringt den erhofften Effekt leider nicht. Alle Turniere, Kurse und die GV sind neu im **Veranstaltungs-Kalender der Gemeinde** aufgelistet. Vor dem Beginn der Giswiler-Tennissaison fahren Anfangs April **16 Mitglieder** zu einem verlängerten **Wochenende nach Cadro** ins Tessin. Nachdem alle im Hotel eingetroffen sind (auch jene die via **Lugano-«Bay»** anreisen) wird fleissig trainiert, gefachsimpelt und die Kameradschaft gepflegt. Zwei langjährige, aber bis anhin eher passivere Mitglieder, haben an diesem Wochenende ihre **Liebe zum Tennis** entdeckt und wollen künftig

auf dem „Kronen-Platz“ öfters anzutreffen sein. Der **Tennisplausch-Abend** wird neu wieder wöchentlich organisiert und zudem an jedem 1. Donnerstag des Monats **mit Verpflegung** (etwas Gegrilltes, dazu selber gemachte Salate); bei schlechtem Wetter trifft man sich **zum Vitaparcours**, aber auch am darauffolgenden Sonntag zum **Tennis-Insider-Apéro** mit Zopf. Natürlich wird auch wieder um die **Jahresmeisterschaft** jede(r) gegen jede(n) gespielt. Bei gleichgeschlechtlichen Paarungen werden die Resultate auch wieder für's **Clubtableau** gewertet und NEU: Jede/r Teilnehmer/in erhält einen Punkt pro Teilnahme am Tennisplausch (mind. 1x spielen). Am 9.+10. Juni wäre das **Eröffnungs-Turnier als Doppelturnier** auf dem Programm, aber das Wetter spielt leider nicht mit und der Event wird kurzfristig auf den 14. Juni (Fronleichnam) **verschoben**; allerdings... den feinen **Brunch am Sonntagmorgen** lassen sich viele nicht entgehen. Zum neuen Spieltag haben sich 18 Mitglieder eingefunden. **Heidi Beckerbauer** bei den **Damen** und **Vinzenz Harri** bei den **Herren** dominieren die Spiele und gewinnen das Turnier. Die **Trainingswoche für Schüler und Junioren** vom 9.-13. Juli wird wieder von **Joe Kathriner** hervorragend geleitet und von 11 Jugendlichen besucht. Am 1. Sept. sind bei bestem Wetter an der **Clubmeisterschaft im Einzel** 8 Frauen und 9 Herren gemeldet. Im Final der Frauen schlägt **Ruth Schwegler** Gaby Enz und bei den Herren gewinnt **Joel Kuster** gegen Vinzenz Harri. Die diesjährigen **Doppel-Clubmeister** heissen bei den **Damen Ida Laubacher** und **Ruth Schwegler**, bei den **Mixed Ida Laubacher** und **Bruno Enz** und bei den **Herren Bruno Enz** und **Oskar Zumstein**. Im Vorfeld der GV sucht der Vorstand nach Lösungen, um den Posten des **Spielleiters** wieder zu besetzen. Ein Vorschlag ist auch, den Platz einem Tennislehrer zur Verfügung zu stellen; im Gegenzug müsste er im Club den Spielleiter übernehmen. Aber auf sämtliche Anfragen erfolgten Absagen, nicht nur von Tennislehrern, sondern leider auch von den Mitgliedern. Es kann nicht sein, dass der **Präsident zusätzlich das Amt des Spielleiters** übernimmt. Aus diesem Grund wird das **Jahresprogramm reduziert** und einzelne Aufgaben werden an andere Vorstandsmitglieder verteilt. **Weitere Themen im Vorstand** sind: Für den **Tennisplausch-Abend** muss ein **anderer Abend** gefunden werden, weil die Konzerte im Kronengarten konkurrenziert werden; für den künftigen **Giswiler-Cup** (ein Turnier für Unlizenzierte aus der Region) sind die Unterlagen und Reglemente in Bearbeitung; genauso wie **die Umfrage** an alle Mitglieder für eine **Standortsbestimmung** des Clubs.

An der **13. ordentlichen Generalversammlung** vom 16. Nov. 01 sind 26 Mitglieder anwesend und 11 haben sich entschuldigt; der Club zählt neu **78 Mitglieder**. Nach 12jähriger Vorstandsarbeit hat **Thomi Kuster** demissioniert. Er wird aber weiterhin als Kontaktperson zwischen der Krone und dem TCG bleiben. Thomi hat sich um einen Nachfolger bemüht und schlägt **Roland Walker** als neuen **Beisitzer** vor, der auch ohne Gegenstimme gewählt wird. Da durch seine Wahl das Amt als **Rechnungsrevisor** frei geworden ist, wird spontan **Armin Berchtold** vorgeschlagen. In Anbetracht der charmanten Kassierin sagt Armin gerne zu und wird mit Applaus gewählt. Eine freudige Wende nimmt auch die vakante Stelle des **Spielleiters**. **Alex Grenacher** erklärt sich überraschend bereit, das Amt zu übernehmen. Seine Bedingung, dass die Organisation der wöchentlichen Plauschabende von der Verpflichtung des Spielleiters gestrichen werden, wird akzeptiert und Alex mit **riesigem Applaus** in die Vorstandsgilde aufgenommen. Mit 26 Punkten darf sich **Agi Fanger** als **Jahres-Clubmeisterin** und **Armin Hefti** als **Jahres-Clubmeister** feiern lassen.